

Online-Vortrag LIVE: Das mittelständische Unternehmen zwischen Zivil- und Steuerrecht

Live-Übertragung: 19 November 2024, 9.00 – 16.30 Uhr
(inkl. 90 Min. Pause)

Zeitstunden: 6,0 – mit Bescheinigung
nach §15 Abs.2 FAO

Kostenbeitrag: 495,- € (USt.-befreit)

Nr.: 074198

Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

[Kennwort vergessen?](#)

Anmelden

[Sie haben noch kein Konto?](#) [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/



Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FACHINSTITUTE FÜR STEUERRECHT/HANDELS- & GESELLSCHAFTSRECHT



Das mittelständische Unternehmen
zwischen Zivil- und Steuerrecht



Online-Vortrag LIVE

19. November 2024
9.00 – 16.30 Uhr
Online

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Leitung

Prof. Dr. Roland Wacker, Rechtsanwalt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a. D.

Referenten

Dr. Sebastian Berkefeld, Notar

Dr. Heinrich Hübner, Rechtsanwalt, Steuerberater

Thorsten Kontny, Ministerialrat, Finanzministerium NRW

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Karsten Schmidt, Bucerius Law School

Prof. Dr. Roland Wacker, Rechtsanwalt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a. D.

Mitwirkend

Manfred Born, Vors. Richter am Bundesgerichtshof

Inhalt

Die kompetente steuer- und gesellschaftsrechtliche Beratung mittelständischer Unternehmen setzt tiefgehende Spezialkenntnisse voraus, die oftmals den Blick auf ganzheitliche Problemlösungen verstellen. Dem wirkt die vorliegende Tagung entgegen. In den spezifischen Generalthemen führen hochkarätige Referenten aus Beraterschaft, Gerichtsbarkeit und Wissenschaft aktuelle Problemfelder rund um das mittelständische Unternehmen praxisnah zusammen. Den Teilnehmern wird dadurch eine souveräne Beratung auf sicherem Fundament ermöglicht. Dazu trägt auch die umfangreiche und aktuelle Arbeitsunterlage bei.

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

Arbeitsprogramm

A. Aktuelle Entwicklungen

I. Zivilrecht

1. Update MoPeG
2. Update aktuelle Praxisprobleme

II. Ertragsteuerrecht

1. Aktuelle Gesetzgebung, u.a. JStG 2024 I + Steuerfortentwicklungsgesetz – SteFeG (ehemals JStG II 2024)
2. Ggfs. weitere Gesetzesvorhaben

III. GrESt/ErbSt

1. Übergangsregelung MoPeG GrESt
2. Übergangsregelung MoPeG ErbSt
3. Neue Erlasse GrESt vom 03.05.2024 zur AntV

B. Rechtsformunabhängige Fragen

I. Gesellschaftsrecht

1. Anspruch auf Löschung von Daten im Handelsregister?
2. Aufklärungspflichten beim (Unternehmens-)Kauf, BGH v. 15.09.2023 – V ZR 77/22

II. Steuerrecht

1. Umgekehrte Betriebsaufspaltung und erweiterte Kürzung nach § 9 Nr. 1 Satz 2 GewStG, Urteil vom 22. Februar 2024 – III R 13/23 –, BFHE nn, BStBl II 2024, 487
2. Berliner Testament vs. Sylter Testament aus steuerlicher Sicht (FAZ v. 29.07.2024)
3. GrESt bei Signing und Closing
4. GrESt: Die Zurechnung von Grundstücken

C. Personengesellschaften

I. Gesellschaftsrecht

1. Gesellschafterhaftung für Insolvenzverbindlichkeiten einer KG, BGH v. 21.11.2023 – II ZR 69/22
2. GmbH & Co. KG
 - a) MoPeG: Gesellschafterversammlungen und Beschlussfassung in der Einheits-GmbH & Co. KG nach § 170 Abs., 2 HGB nF
 - b) MoPeG: Simultaninsolvenz bei der GmbH & Co. KG nach § 179 HGB nF
 - c) Geschäftsführerhaftung des Geschäftsführers eine GmbH-Kommanditistin für Schäden am KG-Vermögen, BGH v. 14.3.2023 – II ZR 162/21
3. Partnerschaftsgesellschaft – Vereinfachter Name der Partnerschaftsgesellschaft nach MoPeG (B/S)

II. Steuerrecht

1. § 15a EStG – Zur Anwendung des § 8c KStG a.F. auf Verluste gemäß § 15a EStG, BFH, Urteil vom 24. April 2024 – IV R 27/21
2. UmwStG (ggfs. bereits bei JStG)
 - a) § 18 Abs. 3 UmwStG erfasst nicht sogenanntes neu gebildetes Betriebsvermögen, BFH, Urteil vom 14. März 2024 – IV R 20/21 –

b) § 24 UmwStG, Einbringungsbedingter Übergang des Gewerbeverlustes von einer Kapitalgesellschaft auf eine Personengesellschaft, BFH, Urteil vom 1. Februar 2024 – IV R 26/21 –

3. Praxisfall: Betriebsaufspaltung und Sonderbetriebsvermögen in der Nachfolgegestaltung
4. Disquotale Sacheinlagen und SchenkSt
5. Treuhandverhältnis und § 1 Abs. 2a GrEStG
6. § 5 Abs. 3 GrEStG: Verminderung des Anteils an einer Gesamthand

D. Kapitalgesellschaften

I. Gesellschaftsrecht

1. Neues zu Ausschließung und Ausscheiden aus der GmbH
2. Abfindung von Aktionären nach §§ 304/305 AktG: Börsenwert, BGH v. 21.2.2023 – II ZB 12/21, und BGH v. 31.1.2024 – II ZB 5/22
3. Beschlussanfechtung wegen Verstoßes gegen Satzungsbestimmungen, BGH v. 11.7.2023 – II ZR 98/21 und BGH v. 16.7.2024 – II ZR 71/23 (Hannover 96)
4. Neues zu § 179a AktG – BGH v. 9.1.2024 – II ZR 220/22
5. Sozialversicherungspflicht des Gesellschafter-Geschäftsführers

II. Steuerrecht

1. Streubesitzdividenden
 - a) Zum wirtschaftlich einheitlichen Erwerb nach § 8b Abs. 4 Satz 6 KStG; BFH, Urteil vom 13. März 2024 – I R 30/21
 - b) Sogenannter Blockerwerb kann § 8b Abs. 4 Satz 6 KStG unterfallen, BFH, Urteil vom 6. September 2023 – I R 16/21 –, BFHE 282, 244
2. Beherrschender Gesellschafter
 - Zufluss nicht ausgezahlter Tantiemen bei beherrschendem Gesellschafter-Geschäftsführer, BFH, Urteil vom 5. Juni 2024 – VI R 20/22 –, BFHE nn